

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 18. November 2024 im Maritim Seehotel.
Vorstand: Heinz Meyer, Mike Lindner, Helge Hamer, Frank Berger, Christian Fitz,
Jan Schumann, Rotraud Schwarz

Jahreshauptversammlung: Heinz Meyer weiterhin an der Spitze der Aktivgruppe

Timmendorfer Strand. Heinz Meyer bleibt Vorsitzender der Aktivgruppe Handel & Gewerbe Timmendorfer Strand. Genauso wie sein Stellvertreter Mike Lindner wurde Heinz Meyer und Helge Hamer Kassenwart auf der Jahreshauptversammlung der Aktivgruppe im Maritim Seehotel wiedergewählt, genauso wie die Beisitzer Frank Berger, Andreas Wallbruch, Malik Evers, Jon Röger, Michael Reuter und Jan Schumann, Christian Fitz, bestätigt.

Alle Neugewählten Vorstandsmitglieder, Beisitzer wurden einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung gewählt.
Wahleiter Ingo Muuss

Im Spiegelsaal des Maritim Seehotels begrüßte Heinz Meyer 1. Vors. der Aktivgruppe die rund 80 Mitglieder und Gäste, Vertreter von CDU, WUB, SPD und Gäste die zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Der 1.Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einladung der Jahreshauptversammlung und die Beschlussfähigkeit fest.

Grußwort: Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke:

Parkraum-Bewirtschaftung, Fahrradstraße (Promenade) & Bäderbahn

Seinem Ruf machte der Bürgermeister am Montagabend im Maritim Seehotel alle Ehre; er hatte aber auch eine Überraschung für den frischgewählten Vorstand, mitgebracht. Auf der umkämpften Bäderbahnstrecke werde eine Tramlösung für Timmendorfer Strand erarbeitet, verkündete Partheil-Böhnke dem angenehm überraschten Publikum. Die Schienen würden erhalten, denn „alles, was liegt, soll auch bleiben“. Ratekau bekomme zwar seinen Bahnhof, doch auch das Timmendorfer Bahnhofsgebäude werde „ab Mitte 2027 im neuen Glanz erstrahlen“. Das allerdings wollten einige Mitglieder und Gäste der Aktivgruppe, die sich bereits zuvor und während der Ausführungen des Verwaltungschefs sehr kritisch zum Erscheinungsbild des Bahnhofs geäußert hatten, so nicht hinnehmen. „Es muss zumindest Farbe an die Fassade. Das kann bis 2027 nicht so bleiben!

Neben dem Bädendienst der Polizei, der vom Land reduziert werden soll, der Fahrradstraße und dem gegenläufigen Radverkehr in den Einbahnstraßen - beides wurde vom Publikum stark kritisiert - waren auch die Leerstände im Zentrum ein Thema. Hier schwebt Sven Partheil-Böhnke die neu zu schaffende Stelle eines „Stadtmanagers“ vor, beispielsweise nach Eutiner Vorbild. Dieser soll neue Gewerbetreibende in den Ort holen.

Reinhard Sager, langjähriger Landrat des Kreises Ostholstein sowie ehemaliger Präsident des Deutschen Landkreistages - ein Unterstützer der Bäderbahn - in seinem Grußwort angemahnt, angesichts vielfältiger Konkurrenz müssten Preisgestaltung und ein gesundes Preis- Leistungsverhältnis in den Ostseebädern stimmen. Anders als bei der Parkraumbewirtschaftung in Timmendorfer Strand, die auch im Winter Gebühren verlange, habe beispielsweise Burg auf Fehmarn die Parkgebühren im Winter ausgesetzt. Die Ostseebäder müssten attraktiv gestaltet werden und dabei „Maß und Mitte halten“. Bei Heinz Meyer und den Mitgliedern der Aktivgruppe rannte Sager damit offene Türen ein. Von Ende Oktober bis in den März hinein dürften keine Parkgebühren erhoben werden, hatte Heinz Meyer in seiner Begrüßung bereits gefordert.

Bericht Geschäftsführer der TSNT GmbH Joachim Nitz, leider verhindert (Tourismustag in Büsum) Im Anhang seine Präsentation, die Christian Fitz präsentierte.

Aus musikalischem Weihnachtsmarkt wird „musikalischer Wintertraum“ vom 12. Dezember 2024 – 1. Januar 2025 Planung läuft auf vollen Touren.

Neue Sonntags-Öffnungszeiten der Bäderregelung 2025 von 11.00 Uhr 17:00 Uhr

Heinz Meyer, bedankte sich beim Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke, Reinhard Sager und den anwesenden Gästen, lobte Rotraud Schwarz für ihre 22-jährige Tätigkeit in der Aktivgruppe, es ist ja mittlerweile schon ein Fulltime-Job geworden. Das Jahr 2025 wird sicher kein leichtes Werden, Einzelhandel, Hotels, Ferienvermietung und auch die Gastronomie, die Gäste sind sparsamer geworden.

Ende der Veranstaltung 20.45 Uhr Timmendorfer Strand, den 18.11.2024

Rotraud Schwarz

A handwritten signature in black ink that reads "Rotraud Schwarz". The script is cursive and somewhat stylized, with the first letters being larger and more prominent.

Allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2025